

HAFF-ZEITUNG



Nordkurier

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR MECKLENBURG-VORPOMMERN

DONNERSTAG, 11. OKTOBER 2007

Schachfrauen greifen wieder an



Edyta Andrzejewska gehört zur Mannschaft des SAV Torgelow, die in der Schach-Bundesliga startet.

FOTO: HEIKO BROSIN

ERSTLIGIST Torgelower Königsspielerinnen starten demnächst ihre Saison im deutschen Oberhaus. Die SAV-Mannschaft hat sich für die Eliteliga verstärkt.

VON NORBERT BAUER

TORGELLOW. Der SAV Torgelow ist in der Saison 2007/08 wiederum in der Bundesliga vertreten. Denn die Torgelower Schachfrauen haben zum dritten Mal den Aufstieg in die höchste Spielklasse perfekt gemacht. „Seit dem wir den Aufstieg im Frühjahr erreichten, gab es viele Dinge abzusprechen und zu regulieren“, zeigte sich Mannschaftsleiterin Franziska Hippe zufrieden. „In aller Ruhe und mit viel Unterstützung konnten wir die Vorbereitung abschließen. Dabei haben uns die Erfahrungen der vergangenen Jahre geholfen, um ein gutes Team zusammenzustellen.“

Der gesamte Verein steht hinter der Mannschaft, um wiederum alle organisatorischen und finanziellen Kräfte zu bündeln. Die sportliche Herausforderung in der kommenden Saison ist der Vergleich mit den nationalen und internationalen Spitzenspielerinnen der Top-Teams in der Bundesliga. Um diesen Vergleich erfolgreicher bestehen zu können, musste die Mannschaft personell aufgerüstet werden. Das gelang. So konnte als Gastspielerin die Internationale Meisterin Kerstin Kunze vom Oberligateam VSBJ Cottbus gewonnen werden. Neu im Team ist außerdem die polnische FIDE-Meisterin Marlena Chlost. Die Nr. 12 der diesjährigen polnischen Frauenmeisterschaft gehört zur starken Schachgeneration im Nachbarland. Mit diesen beiden Spielerinnen haben sich die Torgelowerinnen an den mittleren Brettern verstärken können.

Trotzdem ist allen Spielerinnen und den Verantwortlichen die Schwere der Aufgabe bewusst. Beim ersten potentiellen Absteiger geht es darum, so viele Punkte wie möglich in den elf Begegnungen der 1. Bundesliga zu holen. Dazu sollte in erster Linie gegen die Mitaufsteiger aus Mainz und Großlehna sowie gegen die Vertretungen aus Leipzig die Chance bestehen. Der Saisonstart erfolgt am 10. November in Kiel gegen den Hamburger SK. Weitere Doppelrunden finden in Dresden, Rodewisch, Leipzig und zum Saisonausklang im April 2008 in Torgelow statt. Am 13. Januar 2008 wird der SAV Torgelow seine erste Heimbegegnung Meisterschaftsfavoriten USV TU Dresden bestreiten.

Mannschaften und Termine

Team des SAV Torgelow

1. Internationale Meisterin (IM) Magdalena Kludacz;
2. IM Edyta Andrzejewska;
3. IM Kerstin Kunze;
4. FM Marlena Chlost;
5. Karin Haack;
6. Steffi Janotta;
7. Beate Pfau;
8. Dr. Karin Timme;
9. Franziska Hippe;
10. Anne Higgelke

1. Frauen-Bundesliga 07/08

Die Mannschaften

USV Halle; SC Leipzig Gohlis
Blauweiss Allianz Leipzig;
SK Großlehna;
USV TU Dresden
Rodewischer Schachmiezen;
Hamburger SK;
SK Doppelbauer Kiel,
OSC Baden Baden;
TSV Schott Mainz;
Karlsruher SF
SAV Torgelow

Die Spieltermine

10./11. November in Kiel
01./02. Dezember in Dresden
13. Januar 2008 Torgelow–USV TU Dresden
26./27. Januar 2008 in Leipzig
15./16. März in Rodewisch
12./13. April 2008 in Torgelow
SAV Torgelow–OSC Baden-Baden und Karlsruher SF gegen SAV Torgelow